

Erklärung des Elternteils zur Kostenbeitragspflicht

Nach § 97 a SGB VIII sind Sie zur Auskunft verpflichtet. Sie können die Auskunft nur verweigern, soweit Sie sich selbst oder einen in § 383 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 der Zivilprozessordnung bezeichneten Angehörigen der Gefahr aussetzen würden, wegen einer Straftat oder einer Ordnungswidrigkeit verfolgt zu werden.

Name, Vorname des Kindes	
Geburtsdatum	
Mtl. Kindergeldbezug für dieses Kind	EUR

I. Personalien und Familienverhältnisse	Pflichtige/r Elternteil
Name, Vorname(n), ggf. Geburtsname	;
Geburtsdatum	
Anschrift	
Telefon-Nr. (tagsüber), E-Mail-Adresse	
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit <input type="checkbox"/> verwitwet seit <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit <input type="checkbox"/> geschieden seit
Beruf(e)	
Arbeitgeber (Name/n; Anschrift/en)	
Krankenkasse (Name, Anschrift)	

Haushaltsangehörige und weitere Personen, die von der/dem Pflichtigen unterhalten werden				
Verwandtschaftsverhältnis zur/zum Pflichtigen				
Name, Vorname				
Geburtsdatum				
Familienstand				
Beruf/Tätigkeit				
Wohnort bzw. im Haushalt?				
monatliches Einkommen (netto) dieses/r Angehörigen	EUR	EUR	EUR	EUR
monatliche Unterhaltsleistung des/der Pflichtigen an diese/n Angehörige/n (Nachweis mit Unterhaltstitel; Kontoauszüge o.ä.)	EUR *)	EUR *)	EUR *)	EUR *)
monatlicher Kindergeldbezug des/der Pflichtigen für diese/n Angehörige/n	EUR	EUR	EUR	EUR
Volljährige Kinder in allgemeiner Schulausbildung z.B. Abiturklasse (Nachweis z. B.: Zeugnis, Schulbescheinigung o.ä.)				

*) Entfällt bei Angehörigen im Haushalt des Kostenbeitragspflichtigen

II. Einkommen	Bezeichnung	EUR (monatlich)
1.a) Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer/in Einkünfte des letzten Kalenderjahres einschließlich Überstundenvergütung (BITTE BRUTTO-NETTO-ABRECHNUNG FÜR DAS LETZTE KALENDERJAHR BEIFÜGEN)		
1.b) Erwerbstätigkeit als Arbeitnehmer/in Steuerbescheid (BITTE DEN LETZTEN VORLIEGENDEN STEUERBESCHEID BEIFÜGEN)		
2. Erwerbstätigkeit als Selbständige/r (Selbständige Tätigkeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft) Einkünfte des letzten Jahres (BITTE DEN LETZTEN VORLIEGENDEN STEUERBESCHEID ODER ENTSPR. AUFSTELLUNG ENES STEUERBERATERS BEIFÜGEN)		
3. Unterhaltsleistungen des getrennt lebenden Ehegatten (NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN)		
4. Einkünfte folgender Art (NACHWEISE BITTE BEIFÜGEN)		
Sozialleistungen (z. B. Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV) oder SGB XII, Krankengeld, Erwerbsunfähigkeits- oder Berufsunfähigkeitsrente, Altersruhegeld, Hinterbliebenenrente, etc.) Art und Monatsbetrag		
Leistungen anderer Stellen (z. B. Betriebsrenten, Zusatzversorgung, Lastenausgleich) Art und Monatsbetrag		
Miet- und Pachteinnahmen Art und Monatsbetrag		
Sonstige Einkünfte/Einnahmen (z. B. Vermögensveräußerung, Auszahlung von Lebensversicherungen/Bausparverträgen; Sachbezüge und sonstige Einkünfte in Geld oder Geldeswert) Art und Monatsbetrag/einmaliger Betrag		
Rentenantrag gestellt? Wenn ja wann, Rentenart, voraussichtlicher monatlicher Betrag		

III. Einkünfte aus Vermögen (Zinsen, Dividenden, Pachten)	Bezeichnung und Wert in EUR	Jährliche Zinsen in EUR
Bankguthaben		
Wertpapieren		
Grundvermögen		
Sonstiges Vermögen		

IV. Belastungen	Bezeichnung	EUR (monatlich)
<i>Private Kranken- und Pflegeversicherung (bei Selbständigen und Beamten)</i>		
<i>Private Alterssicherung (z. B. Riesterrente, Rüruprente)</i>		

V. Besondere Belastungen

Bei der Ermittlung des von Ihnen zu zahlenden Kostenbeitrages reduziere ich Ihr Nettoeinkommen pauschal um 25 %. Dieser Abzug dient als Ausgleich für Ihre Schuldverpflichtungen, Versicherungsaufwendungen und Werbungskosten. Diese Pauschale ist im Regelfall ausreichend. Sollten Ihre Belastungen nicht durch die Pauschale abgedeckt werden, so kann ich im Einzelfall nach Vorlage sämtlicher, vollständiger Nachweise prüfen, ob und ggf. in welcher Höhe Ihr Nettoeinkommen darüberhinausgehend reduziert werden kann.

Die Kosten Ihrer Unterkunft (z.B. Miete, Nebenkosten) zählen nicht zu diesen Belastungen. Sie können daher nicht einkommensmindernd berücksichtigt werden.

V. Ggf. weitere vollstationär untergebrachte Kinder der/des Pflichtigen

<i>Name</i>	<i>vollstationär untergebracht seit</i>	<i>zuständiges Jugendamt</i>

VI. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Mir ist bekannt,

a) dass unrichtige oder weggelassene Angaben ggf. strafrechtlich geahndet werden können;

b) dass meine Angaben in dieser Erklärung beim zuständigen Sozialleistungsträger, Finanzamt und der städtischen Bewertungsstelle und/ oder des Gutachterausschusses für Grundstückswerte überprüft werden können;

b) dass mein Arbeitgeber zur Auskunft über die Art meines Beschäftigungsverhältnisses und meinen Arbeitsverdienst verpflichtet ist, wenn ich darüber keine Erklärungen abgegeben habe oder tatsächliche Anhaltspunkte für die Unrichtigkeit meiner Angaben bestehen;

Ich bin verpflichtet, dem Jugendhilfeträger eintretende Änderungen der vorstehenden Angaben umgehend mitzuteilen.

Datum, Unterschrift der/des Pflichtigen